

Für eine sichere Erdgasversorgung müssen Bäume auf der Leitungstrasse weichen

Dortmund 04.11.2020

Wurzeln größerer Bäume können Erdgasleitungen beschädigen

Die Thyssengas GmbH muss auf der Trasse einer Erdgastransportleitung von Hamborn nach Barmen in Essen-Kettwig im Bereich Kettwig – Mintard Bäume fällen. Die Wurzeln der Bäume können zu groß werden und daraufhin die schützende Umhüllung der Rohrleitungen beschädigen, was selbst bei den aus hochwertigem Spezialstahl bestehenden Leitungen zu Korrosionsschäden und damit verbundenen Sicherheitsrisiken führen könnte.

Freischnitt ab dem 09.11.2020

Der Trassenfreischnitt in Kettwig wird auf der stillgelegten Bahntrasse zwischen der August-Thyssen-Straße über die Landsberger Straße bis zur Straße Am Sloop durchgeführt. Die Maßnahme soll am 09.11.2020 beginnen und ungefähr drei Wochen andauern. Es kann jedoch wetterbedingt zu Veränderungen im Zeitplan kommen. Beim Großteil der Bäume handelt es sich um Jungbäume, die sich auf dem Schutzstreifen der Trasse befinden und deren Wurzeln bei weiterem Wachstum Schäden an der Leitung anrichten können, weshalb sie bereits jetzt entfernt werden.

Eindeutige Vorschriften der Aufsichtsbehörde

Wie die Bepflanzung der Bereiche über den Erdgasleitungen gestaltet sein darf, ist in für alle Fernleitungsnetzbetreiber verpflichtenden Regelwerken beschrieben. In diesen ist auch die Größe der Bäume und der für einen sicheren Erdgastransport nötige Abstand zu den Erdgasleitungen definiert.

Die Maßnahme ist zwingend notwendig und erfolgt selbstverständlich in Abstimmung mit den zuständigen Behörden.

Im Zuge der Arbeiten ist der jeweilige Arbeitsbereich gesperrt. Wir bitten alle Spaziergänger um Verständnis.

Die Thyssengas GmbH mit Sitz in Dortmund ist ein konzernunabhängiger Gasnetzbetreiber und zählt zu den führenden deutschen Erdgastransportnetzgesellschaften. In unserem Kerngebiet Nordrhein-Westfalen verfügen wir über sieben Niederlassungen und betreiben ein rund 4.200 Kilometer langes Gastransportnetz. Über dieses weitläufige Transportsystem werden jährlich bis zu 10 Mrd. Kubikmeter Erdgas sicher und umweltschonend zu Verteilnetzbetreibern, Industriebetrieben und Kraftwerken transportiert.

Für Rückfragen:
Marina Pochert und Daniela Weß
Kommunikation
Tel.: +4 02 31/91 291-1469 / 1470
Email: marina.pochert@thyssengas.com, daniela.wess@thyssengas.com